

Tipps zur sicheren Heilung

Für eine schnelle und sichere Heilung beachten Sie bitte folgende Tipps:

- Gehen Sie regelmässig zu den Nachkontrollen bei Ihrem Augenarzt.
- Nehmen Sie die verordneten Medikamente regelmässig.
- Vermeiden Sie körperliche Anstrengung, sowie Gartenarbeit.
- Reiben oder drücken Sie nicht am operierten Auge, benützen Sie nachts das durchsichtige Augenkörbchen.
- Baden und duschen ist erlaubt, achten Sie aber darauf, dass kein Wasser ins Auge kommt. Meiden Sie öffentliche Bäder und verzichten Sie auf die Sauna.
- Fernsehen ist erlaubt, längeres Lesen kann Ihre Augen aber zu sehr anstrengen.
- Sie können so oft sie wollen spazieren gehen, schützen Sie Ihre Augen aber mit einer Sonnenbrille.
- Fahren Sie erst wieder Auto, wenn der Augenarzt es Ihnen erlaubt.
- Bei Heilungsstörungen (wie z.B. Schmerzen, erneute Rötung oder Sehverschlechterung) melden Sie sich bitte umgehend bei Ihrem Arzt.

Wie tropfe ich richtig?

- Halten Sie den Kopf nach hinten und schauen Sie mit beiden Augen nach oben.
- Ziehen Sie das Unterlid mit zwei Fingern der linken Hand leicht vor, so dass sich der Bindehautsack öffnet.
- Halten Sie die Augentropfen senkrecht über den Bindehautsack, ohne das Auge mit dem Fläschchen zu berühren.
- Geben Sie einen Tropfen genau in den Bindehautsack. Lassen Sie sich hierfür eventuell helfen.
- Nachdem der Tropfen appliziert ist, schliessen Sie die Augen für einen Moment locker.
- Wenn Sie kneifen, läuft der Tropfen wieder aus dem Auge heraus.
- Versuchen Sie die Tropfen immer zur selben Zeit zu nehmen.
(Zum Beispiel morgens vor dem Frühstück und abends vor dem Zubettgehen.)
- Wenn Sie die Augentropfen im Kühlschrank aufbewahren, spüren Sie durch den Kältereiz, ob der Tropfen wirklich am richtigen Ort angekommen ist.
- Falls das Tropfen Schmerzen bereitet oder zu stark brennt, sprechen Sie mit Ihrem Arzt.
- Auf keinen Fall dürfen Sie die Tropfen von sich aus absetzen.